

## Einladung und Tagesordnung 40. BKID Tagung - Frühjahr 2020

Tagungshaus „Hoffmanns Höfe“ in Frankfurt

Freitag 28.02.2020, Beginn 14:30 - 18:00 + informeller gemeinsamer Abend  
Samstag 29.02.2020, 09:00 - 15:00 Uhr  
Themen: Pränataldiagnostik/Fehlbildungen nach ART  
Männer in Beratung  
Zielgruppen und Selbstverständnis als Berater\*in

Liebe Mitglieder und Freund\*innen von BKiD,

wir möchten Euch herzlich zur Frühjahrstagung 2020 einladen.

Wieder gibt es eine Reihe interessanter Vorträge und sicherlich werdet Ihr mit neuen Impulsen und Ideen nach Hause gehen.

Für den Freitag konnten wir Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Franz Bahlmann gewinnen. Er ist Chefarzt der Frauenklinik - Zentrum für Ultraschalldiagnostik und Pränatalmedizin des Bürgerhospitals Frankfurt und unterstützt unsere Tagung mit einem Expertenaustausch zum Thema Pränataldiagnostik/Fehlbildungen nach ART.

Informationen zu seiner Expertise findet Ihr hier <https://www.buergerhospital-ffm.de/medizin-pflege/frauenheilkunde-und-geburtshilfe/>

Ebenfalls für Freitag konnten wir Björn Süfke gewinnen. Er ist Männertherapeut und Autor und wird unsere Tagung dadurch bereichern, uns Einblicke in die Perspektive von Männern als Klienten zu geben. Informationen zu ihm und seinen Büchern findet Ihr hier [www.maenner-therapie.de](http://www.maenner-therapie.de)

Nach dem Abendessen ist ein informeller Abend geplant, evtl. wird es noch ein Filmangebot o.ä. geben.

Am Samstagmorgen starten wir mit den Vorstandsthemen. Anschließend bieten Juliane Langer und Miriam Hartz gemeinsam einen interaktiven Workshop zu Zielgruppen und dem Selbstverständnis als Berater\*in an. Macht Euch gefasst auf viel Selbstreflexion ☺

Weiter geht es dann mit der Erweiterung unseres Methodenrepertoires und dem Befüllen unserer Toolbox. Wir werden die angemeldeten Teilnehmer\*innen im Vorfeld wieder anschreiben und um Eure Lieblingsmethoden bitten, die wir dann gemeinsam ausprobieren können.

Wir freuen uns auf eine interessante Tagung und den Austausch im Netzwerk

Juliane Langer, Christina Hense-Schenk und Miriam Hartz